



**Die Veranstaltung
ist kostenfrei.**
Eine Anmeldung
ist nicht erforderlich.

Veranstaltungsort

Leipziger Stadtbibliothek
Wilhelm-Leuschner-Platz 10–11 | 04107 Leipzig
Oberlichtsaal | 2. Obergeschoss

Veranstaltungsvorschau auf den nächsten Infoabend am 05.12.2016

Prostatakrebs – Wann muss behandelt werden?

Mit 64.000 Neuerkrankungen pro Jahr ist Prostatakrebs in Deutschland die häufigste Krebserkrankung unter Männern. Bei unserem nächsten „Infoabend St. Georg“ erklärt Privatdozent Dr. med. Amir Hamza, Chefarzt der Klinik für Urologie und Andrologie am Klinikum St. Georg, informativ und verständlich, welche Diagnoseverfahren es gibt, wann man von gut- beziehungsweise bösartigen Veränderungen spricht und in welchen Fällen ein operativer Eingriff unumgänglich ist.

Telefonische Auskunft erteilen
wir Ihnen sehr gern unter:
0341 909-2196

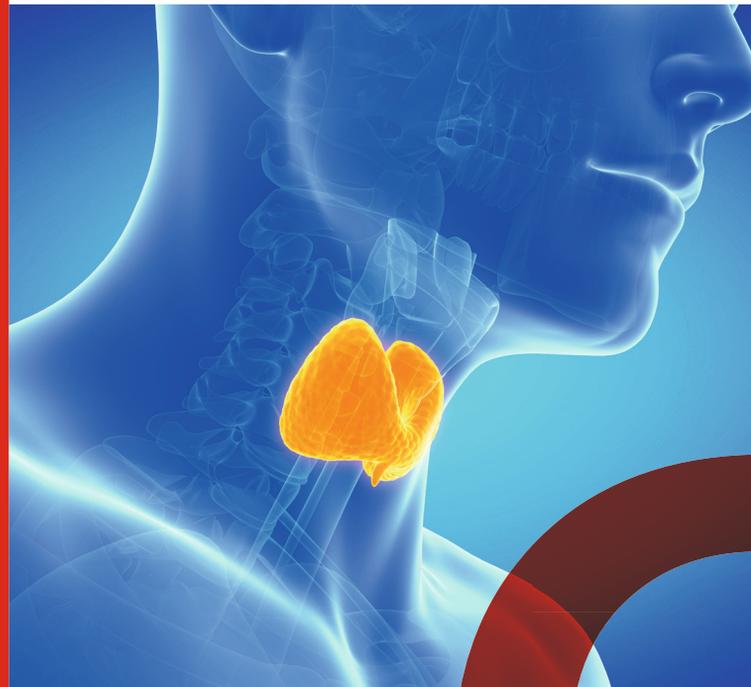
Klinikum St. Georg gGmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig
Geschäftsführerin: Dr. Iris Minde
Delitzscher Straße 141 | 04129 Leipzig

Klinikum | **St.GEORG**

Die Kraft der Schilddrüse

Wenn Hormone verrückt spielen

Infoabend St. Georg
Medizin zum Anfassen



17.10.2016 | 18:00 Uhr
Leipziger Stadtbibliothek

www.sanktgeorg.de



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Schilddrüse ist neben dem Herzen eines der wichtigsten Organe im menschlichen Körper. Nur etwa wallnussgroß produziert sie die sogenannten Schilddrüsenhormone die nicht nur die Stoffwechsellage des gesamten Organismus entscheidend mitbestimmen sondern auch zahlreiche Körperfunktionen beeinflussen. Dazu gehören unter anderem der Energieverbrauch, die Regulation der Körperwärme, die Aktivität von Nerven, Muskeln, Herz, Kreislauf, Magen und Darm, das seelische Wohlbefinden, sowie, insbesondere bei Kindern, die körperliche und geistige Entwicklung.

Bei unserem nächsten „Infoabend St. Georg“ erklären Dr. med. Jürgen Krug, Chefarzt der Abteilung Diabetologie und Endokrinologie, Dr. med. Than-Phuong Nguyen, Leitender Oberarzt und Dr. med. Mario Braunert, Oberarzt, Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Klinikum St. Georg, informativ und verständlich, welche Funktion die Schilddrüse im menschlichen Organismus übernimmt, wie eine Über- bzw. Unterfunktion rechtzeitig erkannt wird und wann ein operativer Eingriff von Nöten ist und wie dieser schonend durchgeführt wird.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 17. Oktober in der Leipziger Stadtbibliothek. Nutzen Sie die Gelegenheit, um mit unseren Experten ins Gespräch zu kommen und erleben Sie Medizin zum Anfassen.

Eine spannende Veranstaltung sowie viele neue und wissenswerte Informationen wünscht Ihnen

Ihre Dr. Iris Münde
Geschäftsführerin



Kleines Organ, große Wirkung

Um ihre Funktion erfüllen zu können, benötigt die Schilddrüse Eiweiß und Jod. Da der Körper kein eigenes Jod produziert, muss dieses über die Nahrung zugeführt werden, beispielsweise über Fisch oder jodiertes Speisesalz. Bis in die 80er Jahre des 20. Jahrhunderts war die Jodversorgung in Deutschland unzureichend, Schilddrüsenerkrankungen – vor allem bei der jetzt älteren Generation – waren die Folge. Seit einigen Jahren sinken die durch Jodmangel hervorgerufenen Erkrankungen, dennoch ist es wichtig, sich über die verschiedenen Erkrankungen zu informieren.

Was passiert wenn die Schilddrüse zu wenig Jod über die Nahrung erhält? Was sind die ersten Symptome einer Schilddrüsenerkrankung? Welche Autoimmunkrankheiten im Zusammenhang mit der Schilddrüse gibt es und wie können Betroffene damit leben? Zu dieser Thematik werden Dr. Krug und Dr. Braunert am Montag, 17.10.2016 referieren und Ihnen für weitere Fragen zusammen mit Dr. Nguyen zur Verfügung stehen. Wir freuen uns auf Sie!

*Dr. Jürgen Krug, Dr. Mario Braunert und
Dr. Phuong Nguyen*

Kontakt

CA Dr. med Jürgen Krug | Abteilung Diabetologie und Endokrinologie | ☎ 0341 909-2626 | Sprechstunde: Robert-Koch-Klinikum N. - Rumjanzew-Str. 100 | 04207 Leipzig | ☎ 0341 423-1623

OA Dr. med. Mario Braunert | OA Dr. med. Thanh-Phuong Nguyen
Abteilung Endokrine Chirurgie | Sprechstunde: Delitzscher Straße
141, 04129 Leipzig | ☎ 0341 909-4719 oder 0341 909-4722